

ISIN: FR0010220475

Unternehmensportrait

American Water Works Inc. wurde bereits 1886 gegründet und betreibt heute mit 6400 Mitarbeitenden Wasser- und Abwasserservices in 14 Staaten der USA sowie in Kanada an. Dabei werden ca. 3,4 Mio. aktive Kunden betreut. Der Konzern ist spezialisiert auf sichere Abwasseraufbereitung sowie auf die Lieferung von qualitativ hochwertigem Trinkwasser. Neben staatlich geregelten und regulierten Verträgen mit Privat- und Unternehmenskunden werden auch marktbasiertere Geschäfte ohne staatliche Vorschriften mit Privatkunden und allen voran der Getränke- und Lebensmittelindustrie aber auch öffentlichen Einrichtungen wie Schulen bedient. Insgesamt betreibt das Unternehmen 160 Aufbereitungsanlagen und hat ein Leitungsnetzwerk von insgesamt 52.500 Meilen.

Gemeinwohlimpact

Im Bereich der Wasserindustrie hat American Water Works täglich mit einer der kostbarsten Ressourcen weltweit zu tun. Durch die effizienten Lösungen und digitale Datentools sparen die Kunden von American Water Works über 13 Mrd. Liter Wasser jährlich. In den regenarmen Regionen der USA wie in Kalifornien führt das Unternehmen Programme zum Schutz der Wasserressourcen. So müssen Kunden mit außergewöhnlich hohen Wasserrechnung an bestimmten Schulungen zur Ressourcenschonung teilnehmen und es werden kostenfreie Regensensoren an Kunden in besonders trockenen Gebieten verteilt. Auch auf operativer Ebene engagiert sich AWW im Thema Gemeinwohl durch eine hohe Frauenquote (60% im Vorstand) und quantitativen Zielen zur Bekämpfung des Klimawandels.

Zu folgenden Sustainable Development Goals* der United Nations trägt das Unternehmen hauptsächlich bei:



ISS 
SDG Impact Rating*:



Significant Positive
Impact

*Die SDGs wurden von den United Nations als Ziele für nachhaltige Entwicklung bis 2030 ausgesprochen, um insbesondere den Klimawandel, weltweite Armut und mangelnde Bildung zu bekämpfen. Unser Datenanbieter ISS bewerten den Impact der Unternehmen auf eben jene SDGs auf einer Skala von 1-10, wobei 10 den besten Wert darstellt.

Ökonomie

Als größte US-Amerikanische Gesellschaft für Wasserversorgung und Wasseraufbereitung verfolgt American Water Works weiterhin ambitionierte Wachstumspläne, welche allen voran durch Akquisitionen geprägt sind. So konnten allein im Jahr 2022 knapp 1,3 Mio. neue Kunden durch Zukäufe hinzugewonnen werden. Trotz des starken Wachstums und des hohen Kapitalaufwands von jährlich ca. USD 1,8 Mrd. für Instandhaltung der Anlagen und Akquisitionen beträgt die Verschuldung weniger als 60% des Gesamtvermögens. Der stetig hohe Kapitalaufwand wird dabei durch einen wachsenden Cashflow aus den operativen Tätigkeiten und durch eine stetig hohe EBITDA-Marge von rund 50% gestützt. Ziel des Unternehmens ist es, die Rendite für Aktionäre weiterhin deutlich zu steigern. Die Gewinne je Aktie sollen dabei um 7-9% pro Jahr gesteigert werden, in der den vergangenen fünf Jahren konnte man diese gar um 13% jährlich bei einer Dividendenausüttungsquote von knapp 60% steigern. Zwar war das Unternehmen im Jahr 2022 mit steigenden Kosten für die Wasseraufbereitung und steigenden Zinsen zur Finanzierung der Kapitalausgaben konfrontiert, die Kosten für die Kunden konnten aber ebenso wie die Gewinnmarge stabil gehalten werden und auch in 2023 werden keine größeren Negativeffekte diesbezüglich erwartet.

Wichtige Kennzahlen:

In USD	
Mitarbeiteranzahl:	6.400
Marktkapitalisierung:	29,2 Mrd
Kurs-Gewinn-Verhältnis:	22,2
Umsatz:	3,81 Mrd
Ø Umsatzwachstum 5J:	3,54 %
Ø Gewinnwachstum 5J:	-21,96 %
Dividendenrendite:	1,6 %
Eigenkapitalrendite:	18,4 %
Verschuldungsquote:	5,4x

Quellen: www.issgovernance.com; ww.alstom.fr; www.koyfin.com; Stand 30.12.2022